

A. Oehlschlägel's Restaurant,
Glacisstrasse Nr. 1,
 gegenüber dem Neufährer Hoftheater.
 Empfehle einen
vorzüglichen Wirttagstisch
 in Couverts, sowie in ganzen und halben Portionen.
 Auswärts des vorzüglichen, echt Kulmbacher
Bockbieres
 aus der ältesten Exportbier-Brauerei von
G. Sandler in Kulmbach.
 Kettig gratis.
 Beobachtungsvoll Adolph Oehlschlägel.

**echt Regensburger
 Jesuiten-Klosterbräu**
 Epoche machendes Produkt.
Special-Ausschank,
 Vertretung und Export:
Saazer Hopfenblüthe
3 Weissegasse 3.
Noch nicht dagewesen
 1 Glas oder Feinstentzettel eines so großartigen Stoffes
nur 15 Pfg.
 Regensburger Klosterbräu a 20 Pfg. **Otto Dietrich.**
 NB. 1 Tugend Flaschen nur 1/2 Liter Mk. 1.00.

Grossartige Ausstellung
 von
Neujahrs-Karten
 in den einfachsten wie hochfeinsten Ausführungen und
 reichster Auswahl, in der **Galanterie- und Schreib-**
waren-Handlung von
Richard Marloth,
Nur Dürerstrasse 19, Ecke Eliasstr.
 (zur bequemeren Besichtigung sind, wie alle Jahre, sammt-
 liche Karten auf langen Tafeln ausgestellt)

Bekanntmachung.
 Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß wir im
 Interesse unseres Wohlwunders die Apotheken Dresden's vom
1. Januar 1890 an um 10 Uhr schließen werden.
**Die Besitzer sämtlicher
 Apotheken Dresdens.**

Auction. Sonnabend den 28. December, Vormit-
 tag von 10 Uhr an, gelangen in Dresden
 am 11. part. im Auftrage der Frau Franke, gutgehaltene
Möbel
in Nussbaum und imitirt,
 als Verticos, aller Art Schränke, Tische, Stühle, 1 Buffet, Verri-
 u. Federmatratzen, Sophas, 1 Plüschmöbel, 1 Mahagoni-Verriko,
 1 Spiegel, 3 Salontische, 1 Weisner Porzellan,
 1 gold. Tischlampe, 1 gold. Tarnenubr. 2 Regulatoren etc. zur Ver-
 feinerung. **M. Saenger, Auct. u. Tapster.**

F. O. Vogel,
 Schneidermeister,
Dresden, Gerichtsstrasse 27,
 empfiehlt seine Amerikanische Nähmaschine-Verbraucher für
 Herren und Damen. Das lästige Anprobieren nicht
 mehr nöthig. Preisliste gratis und franco.

W. Reiche
 Wein,
 Bier,
 Cidre,
 u. Champagner.
 u. Champagner, Römer,
 Bierseidel und Bierulpen,
 geht u. geht, Teller u. Schaa-
 sen, geistl. Flaschen u. Krüge,
 Richtmännchen u. i. w. em-
 pfiehlt billigst **R. Häbner,**
Webergasse 22.

**Singer-
 Nähmaschinen**
 mit den neuesten Verbesserungen,
 in eleganter Ausführung und
 nur besten Materialien, empfiehlt
 unter Garantie
Robert Lösche,
Obergraben 21.
 Ein hochfeines, kunstvoll
 selbstgebautes
Pianino,
 ff. Russl. Natur, ganz wenig ge-
 spielt, ist sehr billig zu verkaufen
Wettinerstr. 2, 1. Et. r.

J. Reiche
 St. Lorenz Caviar Bld. 4-5 Mk.
 La. Summer, Dose 90-150 Pf.
 Rausch-Nal, Bld. 150-180 Pf.
 Gising, Breden, Gelee-Nal,
 Geräuch. Rheinlachs,
 Geste Goch. Cervelatwurst,
 Geste Frankf. Brühwürste,
 Spanische Weine
 Malaga - Madeira,
 Muskatell - Portwein,
 Lacrimae Christi u. i. w.
 Originalität d. 162 Jähr. billigt
Johannes Reiche,
 Dresden, Strieflerstr.
 1. Laden und Bettstellen, neu,
 alle u. best. Qualität 26. prt.

**Singer-
 Nähmaschinen**
 mit den neuesten Verbesserungen,
 in eleganter Ausführung und
 nur besten Materialien, empfiehlt
 unter Garantie
Robert Lösche,
Obergraben 21.
 Ein hochfeines, kunstvoll
 selbstgebautes
Pianino,
 ff. Russl. Natur, ganz wenig ge-
 spielt, ist sehr billig zu verkaufen
Wettinerstr. 2, 1. Et. r.

Neujahr 1890!
 Unter persönlicher Verpackung
A. Senewald DRESDEN, NEUST.
 Niedergraben
 Sehr gut schriftlich empfohlen
 aus den höchsten Kreisen!
Vielseitige Gelegenheiten billiger Hin- u. Rückladung:
 Wagen leer von
 Kiel, Hamburg, Berlin, Stettin,
 Bromberg, Posen, Breslau, Gdelsk.,
 Reichenberg i. S., Jittau, Bautzen,
 Annaberg, Chemnitz, Freiberg,
 nach Altenberg, Dörmisdorf,
 Leipzig, Magdeburg, Stendal.
 Bitte Anfragen zu halten, gleichviel wohin, Wagen können stehen bleiben, Preise festb.
 Ausfahrten unter Garantie.
Albert Senewald's Transport-Institut,
 Neustadt = Dresden, Niedergraben.
 Telefon 658.
Möbel-Aufbewahrungen und Speditionen.

**Sächsische Aproc. Anleihen,
 Sächsische Zproc. Rente,
 Preussische und Reichs-Anleihen,
 Landwirthschaftliche und Erbländische
 Pfandbriefe,
 Rumänische Gproc. Staats-Anleihe,
 Ungarische Aproc. Gold-Rente.**
 Die Anfangs Januar 1890 fälligen Coupons obiger,
 wie aller anderen Effekten lösen wir schon jetzt speisefrei ein.
 Wir halten uns zum An- und Verkauf aller Arten
 von Staatspapieren und sonstigen Effekten empfohlen.
Koppel & Co., Bankgeschäft,
 Schloßstraße 30, Ecke der Sporengasse.

**M. J. Fleischmann's
 Reinwein-Rosch**
 Zu haben bei den Herren:
 Robert Zinne, Johann-Georgen-Allee 6,
 Vertretung und Haupt-Niederlage,
 G. Gänzel, Sedanstraße,
 Alf. Klein, Markgrafenstraße,
 W. Knauth, Amalienstraße,
 Gust. Köhler, Ratschstraße,
 H. March & Cie., Pragerstraße,
 F. Schumann, Blümlingstraße,
 F. Weisbach, Baumhauerstraße,
 W. Wislisch, Tollenwerthstraße.
 Sgl. Bayer. priv. Likör- u. Punsch-Fabrik
M. J. Fleischmann,
 Bismarckstraße und Berlin.
 Preis 3 Mark die Flasche.

Reelles Heiraths-Gesuch.
 Suche zwecks baldiger Verhei-
 ratung eine moralisch gute Frau
 im Alter von 30 bis 40 Jahren,
 die aber tüchtige Köchin sein muß,
 mit 10000 Mark Vermögen, um
 das Geschäft zu vergrößern oder
 etwas anzufangen. Suchender,
 42 Jahre alt, ist Richter eines
 Obergerichts in Dresden, Wittwer
 mit etwas Familie. Junge Witt-
 wen, Geschäftsbücher, Küchen-
 utensilien, welche das Gattungs-
 geistlich, vorzügl. d. Küche, verheir-
 tete ich, ihre werthen Adressen
 mit Photogr. unter **J. A. O. 30**
 vertrauensvoll an d. Exped. d. Bl.
 bis 31. December 1889 zu senden.
 Rückswegenheit ist Ehrensache.

**Wahmaschinen
 und Fringmaschinen**
 von nur bestem Material und
 vorzüglichster Leistungsfähigkeit
 empfiehlt
 nur gutes eigenes Fabrikat
Robert Lösche,
Obergraben 21.

Gardinen,
 in creme und weiß, bis zu den
 feinsten Sachen, das Meter von
 20 Pf. an.

Reste
 sind loben mehrere Centner ein-
 getroffen, um schnell zu räumen
 das Pfund 1 Mark 20 Pf.
Frau Günzburger,
 Fleminstraße 22, früher 16,
 kein Laden.

**Pa. helle
 Malz-Keime**
 franco jeder Bahnstation empfiehlt
 als vorzügliches Mittel
Otto Kühn,
 Bahnhof-Verkauf von Kommoden.
 Ein sehr schöner
Winter-Neberzieher
 für mittlere Figuren ist zu ver-
 kaufen. Preis 100 Mk. u. 1/2
 Schloßstraße 30. 2. Et.

Reelles Heiraths-Gesuch.
 Suche zwecks baldiger Verhei-
 ratung eine moralisch gute Frau
 im Alter von 30 bis 40 Jahren,
 die aber tüchtige Köchin sein muß,
 mit 10000 Mark Vermögen, um
 das Geschäft zu vergrößern oder
 etwas anzufangen. Suchender,
 42 Jahre alt, ist Richter eines
 Obergerichts in Dresden, Wittwer
 mit etwas Familie. Junge Witt-
 wen, Geschäftsbücher, Küchen-
 utensilien, welche das Gattungs-
 geistlich, vorzügl. d. Küche, verheir-
 tete ich, ihre werthen Adressen
 mit Photogr. unter **J. A. O. 30**
 vertrauensvoll an d. Exped. d. Bl.
 bis 31. December 1889 zu senden.
 Rückswegenheit ist Ehrensache.

Parfüms
 (25-75 Pf., ausgenommen
 10 Gr. 25-40 Pf.),
**Toiletten-
 Seifen**
 (10-50 Pf., ausgenommen
 10, 25, 50, 75, 100-150 Pf.),
Puder
 (Leidner-Bücher 50 u. 90 Pf.)
Eau de Cologne
 10, 25, 50, 75, 100-150 Pf.)
Paul Teucher,
 29 Pragerstr. 29.
 Spezialität: Fächer,
 zeichnenbildung franco.

Pianino,
 feinst, ganz besonders billig zu
 verkaufen Ferdinandstr. 16. pt. r.
Alpenpflücker,
 vorzügl. gut, wach. Thier, schwarz
 mit rotbraun, 4 Jahr alt, 2 H.,
 kurzhaarige Gunde billig abzu-
 geben **Kaiser-Wilhelmsplatz**
Dr. S. 2. Etage rechts.
Butter u. Käse.
 Feinste Sührantafelbutter,
 mit oder ohne Salz, Mk. 11,-,
 beste Gutsbutter, gefalzen,
 Mk. 9,-, feinsten Emmentaler
 Käse, Mk. 7,- bis 7,50, verwendet
 täglich frisch in 10 Pf.-Portionen
Bayer. Butterexport
G. Breitenmoser, Neu-Alt.

**Schiffschuhs,
 Kinderschuh,**
J. Fern. Lange
 Amalienstr. 6 u. 7.

**Braut-
 ausstattungen**
R. Ufer Nachf.
 König Johann
 Strasse.

Gelegenheitskauf
 Ein sehr gut erhaltenes
Pianino
 Blüthner,
 für 540 Mark,
 ein Kömisch
 420 Mark,
 desgl. 360 Mk.,
ein Piano
 von Rosenkranz
 für 150 Mark
 zu verkaufen
Seestrasse 3, 1.

Musikalien, antwort
 darunter mehrere Clavier-
 und Geigeninstrumente, billig
 zu verkaufen bei **J. G.**
Zeuling, Ritterstraße 14.
 Ein gutes tauschfähiges Cla-
 vier ist billig zu verkaufen
Rathausplatz 4, 1. Etage.

Bild- u. Geflügelhandlung
 von
Carl Müller
 Sgl. Sächs. Hoflieferant.
 (Fertigbrücke 3210)
Johannesstrasse 22
 (am Birnischen Platz),
 empfiehlt zum
Weihnachts-Feste
 frisch gebackene feine
**Fasanen = Gähne,
 Waldschneepfen,
 Birk- und Kestelbühner,**
 französl. und steuerliche
**Poularden, Truten,
 Stopf- und Halergänse,
 Hirsch-
 und
 Rehwild,**
 davon Rücken und Keulen
 in allen Größen.

Hasen
 treffen täglich frische Sen-
 dungen ein, die größten und
 stärksten, geschl. a 3 Mk.

Schöne neue Kommoden 15 Mk.,
 Kleiderkasten mit Rollen 21
 Mk., Sopha, Tische, Stühle und
 viel andere Möbel billig zu ver-
 kaufen. **Wittichstr. 29, part.**
 Ich habe noch einige schöne,
 warme Winterüberzieher,
 Wollfächer, sehr billig zu
 verkaufen.
Müller, Circusstraße 38, 1.

Photographien
 der Dresdner Galerie empfiehlt
 zu sehr mäßigen Preisen
F. Katzer,
 Antiquariat u. Postplatz 1,
 Buchhandlung,
 Ein- u. Verkauf guter Bücher.

Geldschranke
 mit Stadtwagen in solcher Aus-
 führung empfiehlt billig **Mar**
Jahn, Schloßstraße 69.
Sichere Existenz.
 Ein in Dresden Altst. an
 beliebiger Straße gelegenes, seit
 Jahren flott betriebenes Pro-
 ducengeschäft mit starkem
 Milch, Butter- und Bier-Ver-
 kauf, nebst Fisch- und Del-
 cateessenhandlung ist zu ver-
 kaufen. Jährlicher Detail-Umsatz
 durchschnittl. 25000 Mk. u. Neben-
 8000 Mk. erfordert. Offerten unter
A. L. 95 l. d. Ges. d. Bl. ab

Dresdner Nachrichten.
 Freitag, 27. Dec. 1889.
 Nr. 361. Seite 4.